

JOURNAL FÜR FERTILITÄT UND REPRODUKTION

Mitteilungen der Österreichischen IVF-Gesellschaft

*Journal für Fertilität und Reproduktion 2005; 15 (3) (Ausgabe
für Österreich), 18-19*

Homepage:

www.kup.at/fertilitaet

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

ZEITSCHRIFT FÜR IN-VITRO-FERTILISIERUNG, ASSISTIERTE REPRODUKTION UND KONTRAZEPTION

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



Vom 29.09. bis 01.10.2005 findet heuer die Jahrestagung der Österreichischen IVF-Gesellschaft, wie bereits im Editorial erwähnt, in Salzburg-Kleßheim, Herrenhaus, statt. Auch heuer setzen wir unseren Weg der Kongreßgestaltung konsequent fort: Die Veranstaltung steht wieder unter einem Motto, diesmal „ART 4 jedermann“ mit einem zentralen „Round Table“ zum Thema: „Die Gesellschaft benötigt mehr Kinder“ – Verantwortung der Gesellschaft und der Politik. Bekannte Fachleute aus Politik, Krankenkassenwesen, Gesundheitswesen, Sozialpsychologie, Medizin, aber auch Betroffene, werden daran teilnehmen und mit dem Auditorium diese gesellschaftliche Problematik und eventuelle Lösungsansätze diskutieren.

Internationale Referenten, besonders aus den Nachbarstaaten, aber auch bekannte nationale Referenten werden sich mit Top-Thematiken der ART auseinandersetzen und den neuesten Stand der Forschung auf diesem Gebiet vermitteln. Zwei Seminare geben den Interessierten am Donnerstag die Möglichkeit, intensiv und praxisbezogen den letzten Stand auf diesen speziellen Fachbereichen vermittelt zu bekommen. Eines ist für Kolleginnen und Kollegen, die auch in ihren Praxen hormonell stimulieren und inseminieren, das zweite ist für Biologen und MTA's und beschäftigt sich mit der Qualitätsbeurteilung von Oozyten und Embryonen.

Zwei Firmensymposien setzen sich mit der Qualitätsverbesserung sowohl in der Dokumentation, wie auch mit

der verbesserten und vereinfachten Selbstverabreichung der Medikationen für die hormonelle Stimulation auseinander. Ein wichtiger und wesentlicher Beitrag, sowohl für die Erfolgsverbesserung, wie auch für die Patientinnenzufriedenheit.

Eine genaue Standortbestimmung der Gesellschaft und ein Ausblick in die weitere Arbeit der Arbeitsgruppen soll die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Zuweisern intensivieren und letztendlich den extramuralen Bereich verstärkt mit der Gesellschaft vernetzen.

Die Wahl des neuen Präsidenten und des Vorstandes für die kommende Periode von Herbst 2006 bis Herbst 2009 soll den bereits bei uns begonnenen Generationenwechsel weiterführen. Es ist Zeit, daß zunehmend jüngere Kolleginnen und Kollegen die Aktivitäten und vor allem die Verantwortung in der Gesellschaft übernehmen. Als Verfechter dieses Weges werde ich auch meine Tätigkeit als Präsident unserer Gesellschaft mit dieser Periode beenden.

Einer der vor allem gesellschaftlichen „Highlights“ dieser Veranstaltung wird die Eröffnungsveranstaltung „BILD UND KLANG – PUBLIC PERFORMANCE“ mit Astrid Rieder und Wolfgang Seierl sein. Hier werden in ganz besonderer Form die Teilnehmer aktiv in ein künstlerisches Erlebnis eingebunden, das für viele einen völlig neuen Zugang zur Kunst vermitteln wird. Schon aus diesem Grund wünsche ich mir, daß möglichst viele Teilnehmer der Jahrestagung bereits

zu diesem Eröffnungsvent, der im neuen ARGE Kulturgelände Salzburg, in der Josef-Preis-Allee 16, stattfinden wird, kommen. Zum Ausklang gibt es danach ein gemütliches gemeinsames Abendessen ebendort.

Die Vorstandssitzung wird ebenfalls im ARGE Kulturgelände vor dem Eröffnungsvent abgehalten werden, ein gesondertes Programm für diese Sitzung geht den Vorstandsmitgliedern noch rechtzeitig zu.

Zum Abschluß darf ich noch alle Leser, die noch nicht Mitglied unserer Gesellschaft sind, herzlich einladen, unserer jungen aktiven Gesellschaft beizutreten. Sie können sich über unsere Homepage www.ivf-gesellschaft.at über unsere Gesellschaft informieren und als Mitglied unserer Gesellschaft anmelden. Als Mitglied mit einem Mitgliedsbeitrag von nur Euro 25,- werden Sie über unsere Homepage über alle Aktivitäten und Neuigkeiten der Gesellschaft und der Arbeitsgruppen informiert und können auf diese Weise auch mit Ihren Fragen und Problemen mit den Arbeitsgruppenleitern in Kontakt treten.

Ich hoffe, Sie zahlreich in Salzburg-Kleßheim begrüßen zu dürfen, freue mich auf Ihr Kommen und bin für Wünsche und Anregungen unsere Gesellschaft betreffend dankbar.

Mit besten Grüßen

Franz Fischl
Vorsitzender der Gesellschaft

Antrag zur Aufnahme in die



Die unterstrichenen Daten sind für die Bearbeitung des Antrags erforderlich.
Sie können Ihre Daten im Mitgliederbereich der Homepage später selber ändern / ergänzen.

Familienname

Vorname

2. Vorname

Titel

Anrede

Geburtsdatum

E-Mail (für Korrespondenz)

Telefon

Land



zumindest eine !



Vorwahl

Nummer

Mobiltelefon

Land

Vorwahl

Nummer

Adresse (Institut / Klinik / Organisation)

Land

PLZ

Ort

Straße, Nr.:

Passwort für Mitgliederbereich Homepage

Art der Mitgliedschaft

Regulärer Mitgliedsbeitrag (für physische Personen)

€ 25,-

Fördernde Mitgliedschaften für Firmen

€ 250,-

Mitgliedsbeitrag bitte einzahlen auf Kto. 51407455001, BA-CA, BLZ 11000

Datum:

Unterschrift: _____

per E-Mail an **office@ivf-gesellschaft.at** oder
per Fax an **(01) 478 21 21**

Sie erhalten in Kürze eine Bestätigung mit Ihren Zugangsdaten zum
Mitgliederbereich (www.ivf-gesellschaft.at) und weiteren Informationen.

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)